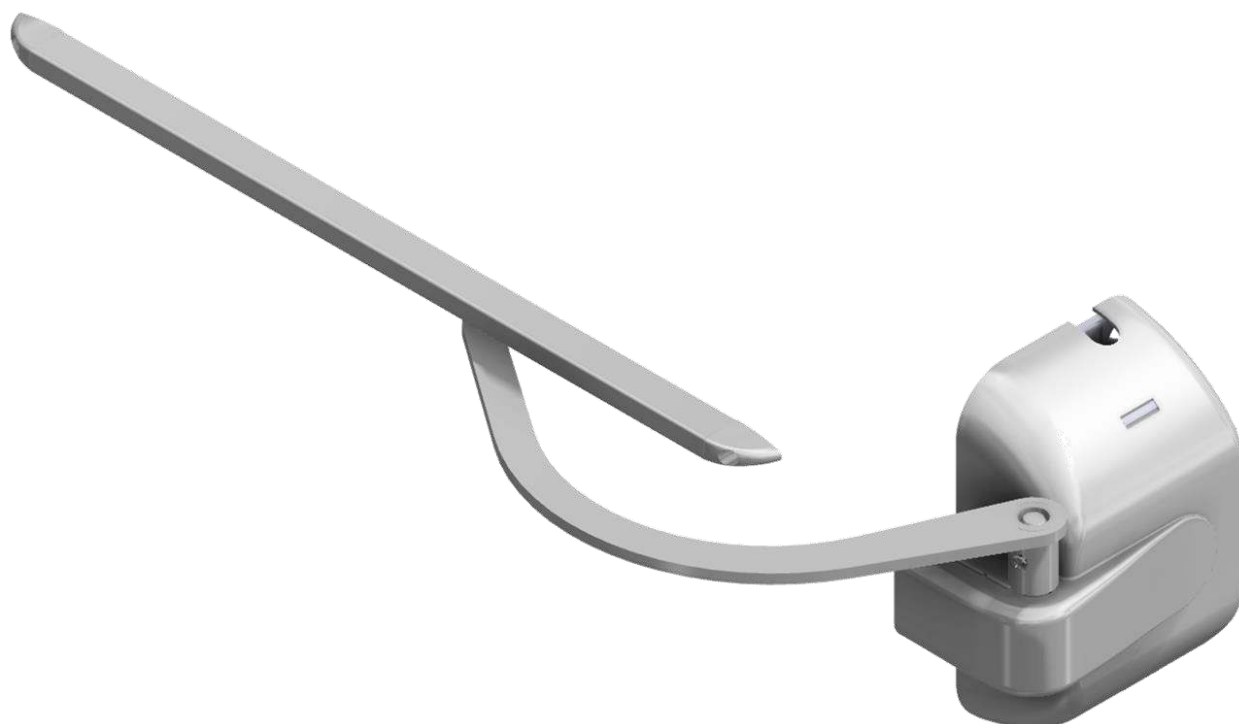


**EINBAUANLEITUNG
KLAPPLADENANTRIEB**

WIBAT® APPLIQUE



HANDELSABTEILUNG

Kontakt : motorisation@mansion.com

MANTION SAS
7 Rue Gay Lussac
25000 Besançon
Tél : (33) 03 81 50 56 77

TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG

Kontakt : support@mansion-smf.fr

MANTION SMT
2 Rue des Métiers
21110 Genlis
Tél : (33) 03 80 37 10 55



GARANTIESCHEIN – WARNUNG

Wichtige Sicherheitshinweise. Um die Gefährdung von Menschen zu vermeiden, sollten diese Hinweise unbedingt befolgt werden; Diese Anleitung ist aufzubewahren.

Das Produkt WIBAT-APPLIQUE ist ausschließlich für das Öffnen bzw. Schließen von Klappläden gedacht. Jeder anderweitige, über den Rahmen dieser Anleitung hinausgehende Gebrauch gilt als unsachgemäß. Der Hersteller bzw. der Händler haften nicht für Schäden, die aus einem solchen unsachgemäßen Gebrauch entstehen. Hierfür wäre allein der Anwender verantwortlich und er würde allein für eventuelle Gefahren im Zusammenhang mit einem unsachgemäßen Gebrauch des Produktes haften.

Dieser Antrieb darf nur von Personen in Betrieb genommen werden, die entsprechend über die im Zusammenhang mit Strom, Bohren, chemischer Verankerung auftretenden Gefahren unterrichtet sind und über die erforderlichen Fachkenntnisse zur fachgerechten Ausführung von Arbeiten an haustechnischen Anlagen verfügen.

Alle Hinweise sind unbedingt zu befolgen, da ein unsachgemäßer Einbau zu Verletzungen führen kann. Halten Sie die Montageschritte ein und beachten Sie die Bedienungsanleitung unter Berücksichtigung der Sicherheitsvorschriften.

Stellen Sie vor Einbau des Antriebs sicher, dass der angetriebene Bereich sowie das komplette Produkt WIBAT-APPLIQUE sich in einem guten mechanischen Zustand befinden und überprüfen Sie die Tragfähigkeit des Bauwerks im Hinblick auf die Aufnahme sämtlicher Bestandteile von WIBAT-APPLIQUE.

Der elektrische Anschluss ist nach den im Montageland jeweils geltenden Normen sowie unter Beachtung aller gesetzlichen Auflagen bzw. aller diesbezüglich geltenden Vorschriften durchzuführen. (Elektrische Verträglichkeit: auf dem Produkt angegebene Spannung bzw. Frequenz in Bezug auf diejenigen des verwendeten Stromnetzes). Stellen Sie sicher, dass der Steuerstromkreis spannungslos ist, bevor Sie das Gerät anschließen.

Das System häufig überprüfen, um etwaige Unwuchten oder Verschleiß- bzw. Beschädigungsspuren frühzeitig zu erkennen. Das Gerät darf nicht verwendet werden, wenn es reparatur- bzw. einstellungsbedürftig ist. Bei Reinigungs- bzw. Wartungs- und Pflegearbeiten muss die Stromzufuhr unterbrochen werden.

Ohne die ausdrückliche, schriftliche Genehmigung von MANTION dürfen an dem Gerät keine Veränderungen vorgenommen bzw. keine zusätzlichen Komponenten angebracht werden, die jeweils einen Einfluss auf die Sicherheit haben könnten.

Achten Sie bei der Bedienung des Geräts besonders auf die für Ihre Finger bestehende Quetschgefahr. Bei Nichtbeachtung dieser Sicherheitshinweise und daraus eventuell entstehenden Schäden haftet der Benutzer.

Das Produkt an einem geschlossenen, trockenen Ort bei einer Temperatur von 0°C bis + 45 °C lagern. Bei der Inbetriebnahme hat der Monteur die im Montageland jeweils gültigen Unfallverhütungsvorschriften bzw. Normen zu beachten.

Den Getriebemotor nicht ins Wasser tauchen und nicht bespritzen.

Nicht ins Feuer werfen und nicht in Berührung mit Flammen bzw. mit einer Wärmequelle bringen.

Keine Haushaltsreiniger bzw. Chemikalien für die Reinigung verwenden. Ausschließlich mit einem feuchten Schwamm und Seife reinigen.

Verpackungen umweltschonend entsprechend den im jeweiligen Land geltenden Vorschriften entsorgen.

Produkte, Vorrichtungen und technische Unterlagen außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Kinder dürfen nicht mit den fest montierten Steuerungsaggregaten spielen. Fernbedienungen außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Bei Verwendung eines ungesicherten Schalters achten Sie bitte darauf, dass andere Personen sich in ausreichendem Abstand befinden.

Verwenden Sie ausschließlich den von MANTION zugelassenen Verankerungssatz bzw. das entsprechende Bohrmaterial.

Weder der Hersteller noch der Händler haften für Schäden, die aus einer anderweitigen Verwendung des Produktes herrühren. Verwenden Sie ausschließlich MANTION Ersatzteile bzw. von MANTION zugelassene Produkte.

FUNK-Fernbedienung:

Der Einsatz der Funkfernbedienung ist nur zulässig, wenn keine Gefahr für Personen bzw. Tiere von einer Störung im Sender bzw. im Empfänger ausgeht, oder wenn solchen Gefahren durch zusätzliche Vorsorgemaßnahmen vorgebeugt wird.

Der Benutzer einer Funkfernbedienung ist gegen Funkstörungen, die von anderen Telekommunikationseinrichtungen und fern bedienten Geräten ausgehen, nicht geschützt. Falls größere Funkstörungen auftreten, setzen Sie sich mit der für die Messung von Funkstörungen (Funkpeilung) zuständigen Stelle in Verbindung.

Den Sender nicht an Orten, in denen funkempfindliche Geräte stehen (Flughäfen, Krankenhäuser), bzw. erst nach Ergreifen aller erforderlichen Sicherungsmaßnahmen betreiben.

Die Funkfernbedienung der Flügel kann Gefahren bergen. Deshalb ist sie unter Beachtung folgender Punkte zu benutzen:

1. Achten Sie darauf, dass sich keine Gegenstände bzw. Personen im Bewegungsbereich der Flügel befinden bzw. aufhalten.
2. Die Bewegung nur dann steuern, wenn eine unmittelbare Sichtkontrolle möglich ist.

Die Fernbedienung ist kein Spielzeug, Kinder dürfen nicht damit spielen. Achten Sie darauf, sie außerhalb der Reichweite von Kindern bzw. Tieren aufzubewahren.

GARANTIEBESTIMMUNGEN

Für die von MANTION hergestellten Produkte gilt eine fünfjährige Garantie ab Lieferdatum des Produktes. Nach Wahl von MANTION ist die Garantie entweder auf den Ersatz oder auf die Reparatur der Produkte, die MANTION als fehlerhaft anerkennt, beschränkt, unter der Voraussetzung, dass:

1. nach Erhalt der schriftlichen Zustimmung von MANTION zur Rücksendung der Produkte diese Produkte unverzüglich an MANTION zusammen mit detaillierten Angaben zum Fehler und der Kopie der Rechnung des Monteurs/Händlers mit Angabe des Montagedatums zurückgesendet werden
2. die Produkte gemäß den Anweisungen und Spezifikationen von MANTION gelagert, montiert, gewartet und verwendet wurden.

Die Garantie ist streng auf die Bestimmungen des vorliegenden Artikels beschränkt. Jede weitere Garantie bzw. Haftung, welche den Nutzungsausfall bzw. Schäden, die unmittelbar bzw. mittelbar aus dem Verkauf oder dem Einsatz der Produkte herrühren, einschließt, ist ausgeschlossen.

MANTION haftet auf keinen Fall für die Bohr- und Verankerungsbedingungen.

MANTION haftet unter allen Umständen nur für das Produkt WIBAT-APPLIQUE. Die Garantie gilt nicht bei Überspannung bzw. Kurzschluss im Zusammenhang mit Anschlussfehlern bzw. Witterungsbedingungen wie z.B. Blitzeinschlag usw. Die Garantie gilt nicht für normale Abnutzung.

TECHNISCHE DATEN

Das Produkt WIBAT-APPLIQUE dient zur Automatisierung des Öffnens und Schließens von Fensterläden (ein- bzw. zweiflügelig). Es ist für den Heimgebrauch gedacht.

Mindestbreite/Flügel	0,40 m*
Höchstbreite/Flügel	0,8 m*
Maximale Fläche/Flügel	1,6 m ² *
Fensterladendicke	≤ 40 mm
Höchstgewicht je Flügel	50 kg
Höchstleistung	100 W
Anschlussspannung	230 V AC / 50 Hz
Motorspannung	24 V DC
Motordrehmoment	25 Nm
Schutzklasse	IP54
Endschaltertyp	dynamisch (Ausschalten bei Hindernis)
Öffnungs- bzw. Schließzeit	16 Sekunden
Betriebstemperatur	-20°C - +60 °C
Funkfrequenz	433,92 MHz
Farbe	RAL 9010 weiss (weitere Farben auf Anfrage)

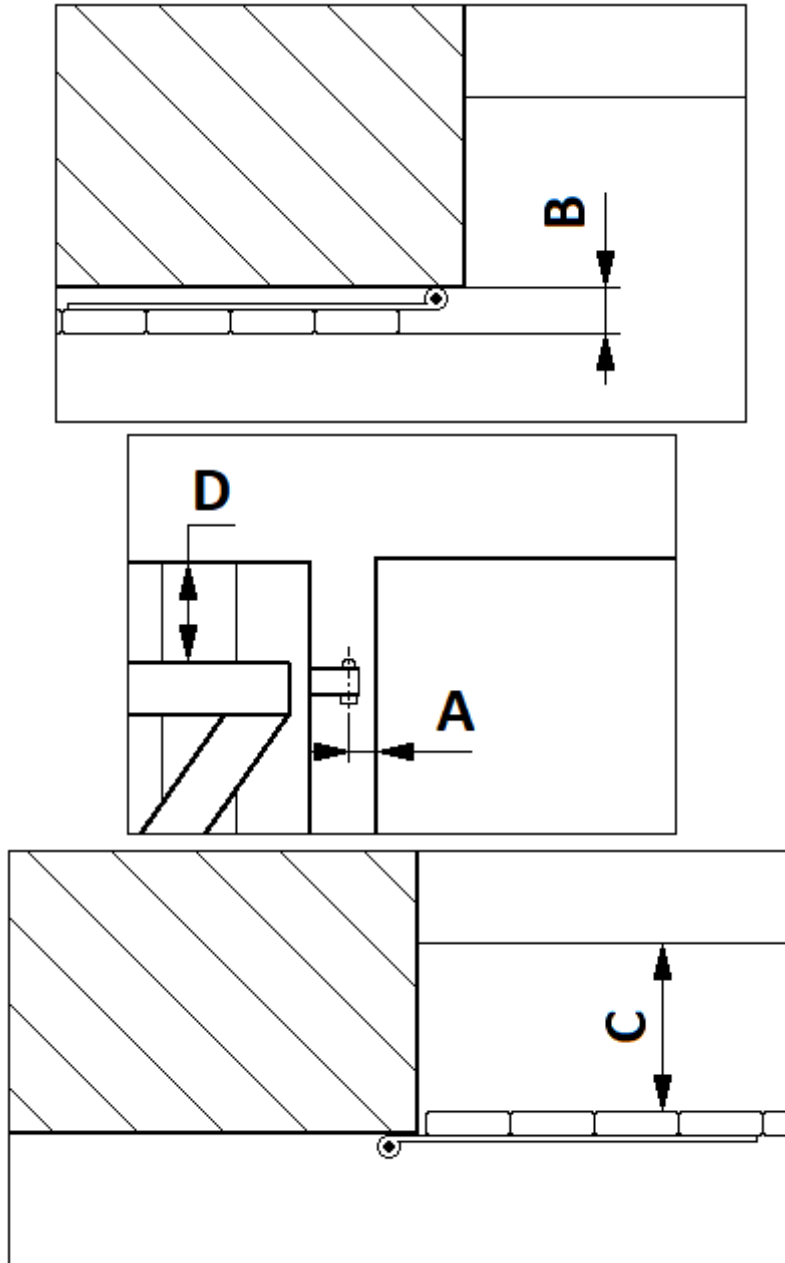
Hinweis: Alle in der Tabelle angegebenen Werte sind Richtwerte, die von den jeweiligen, besonderen Bedingungen abhängen (Wind, Zustand der Klöben) und von MANTION unverbindlich mitgeteilt werden.

**andere Abmessungen auf Anfrage.*



Bei starkem Wind empfehlen wir, den WIBAT-APPLIQUE nicht zu betätigen, um eine Beschädigung der Fensterläden sowie des Antriebs zu vermeiden.

ZU ÜBERPRÜFENDE MASSE



Maß A: Abstand Rahmen / Klobenmitte = max. 40 mm

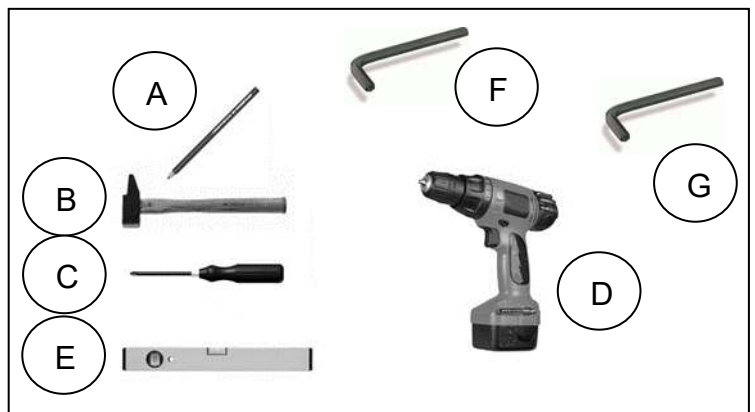
Maß B: Abstand Mauer/Außenseite des Fensterladens = max. 65 mm

Maß C: Abstand zwischen Fenster und geschlossenem Fensterladen = mindestens 155 mm

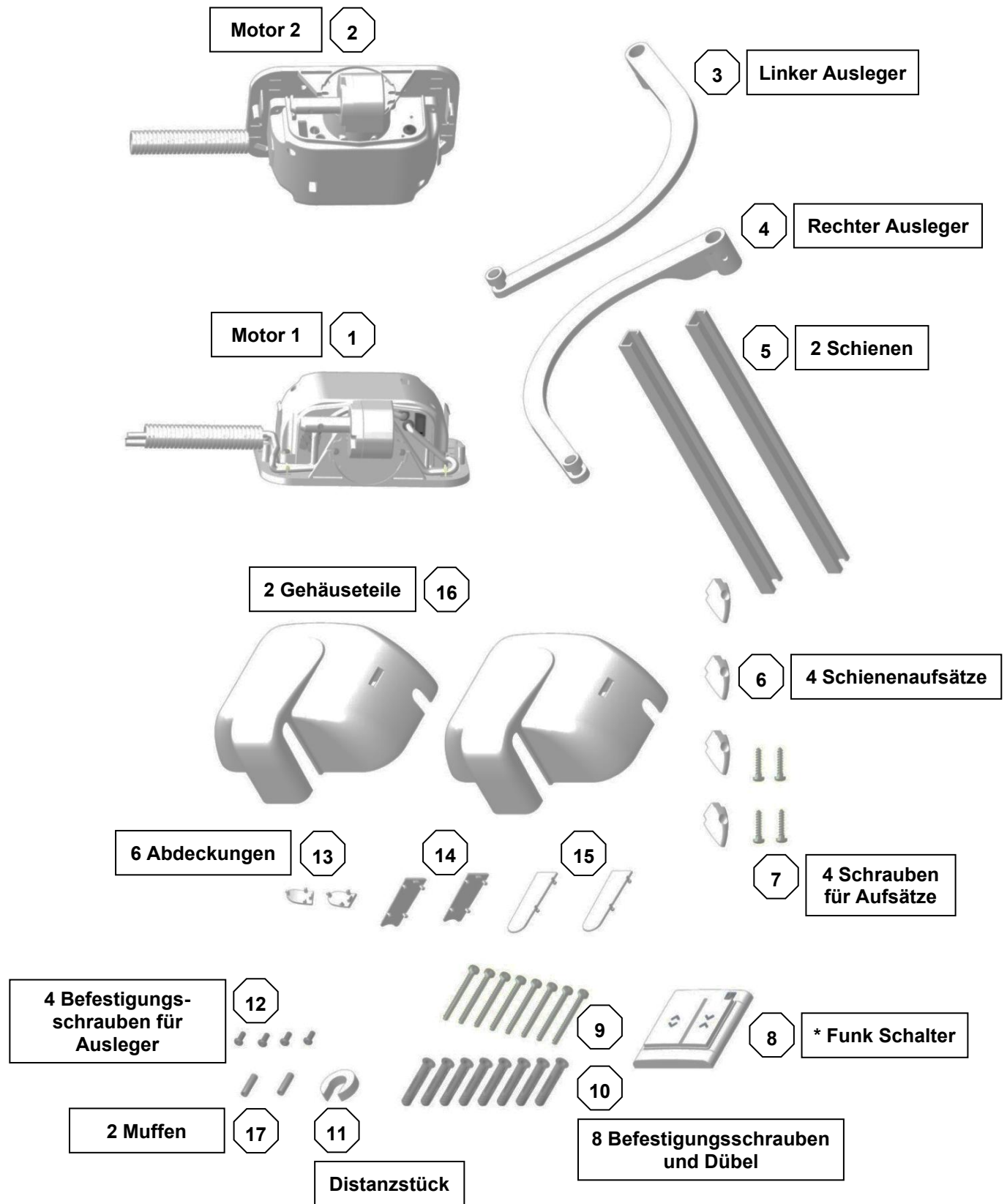
Maß D: Abstand zwischen Fensterladen-Oberkante und 1 waagrechtem Band = min. 150 mm

LISTE DES EINBAUMATERIALS:


- A : 1 Bleistift
- B : 1 Hammer
- C : 1 „Pozidriv“-Schraubendreher
- D : 1 Bohrmaschine + 1 Betonbohrer, 8 mm
- E : 1 Wasserwaage
- F : 1 6-Kant-Stiftschlüssel 2,5
- G : 1 Torx-Stiftschlüssel TX 30



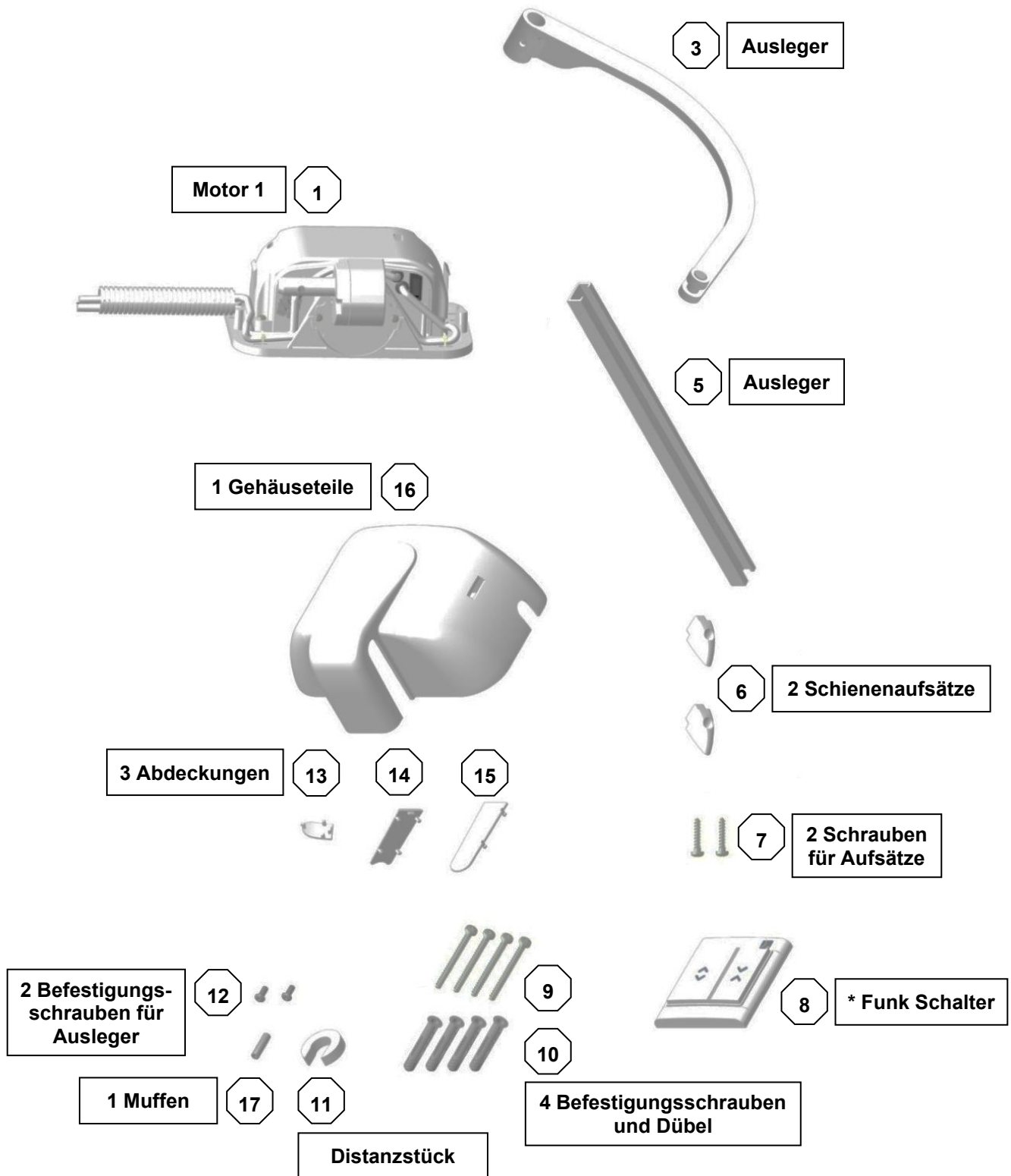
INHALT DES BAUSATZES mit zwei Motoren:




* Nur bei Funkausführung

 Die Dübel SRX 8-60 werden nur für die Befestigung in Beton, in Vollblock- bzw. Hohlblocksteinen mitgeliefert.

INHALT DES BAUSATZES mit einem Motor:

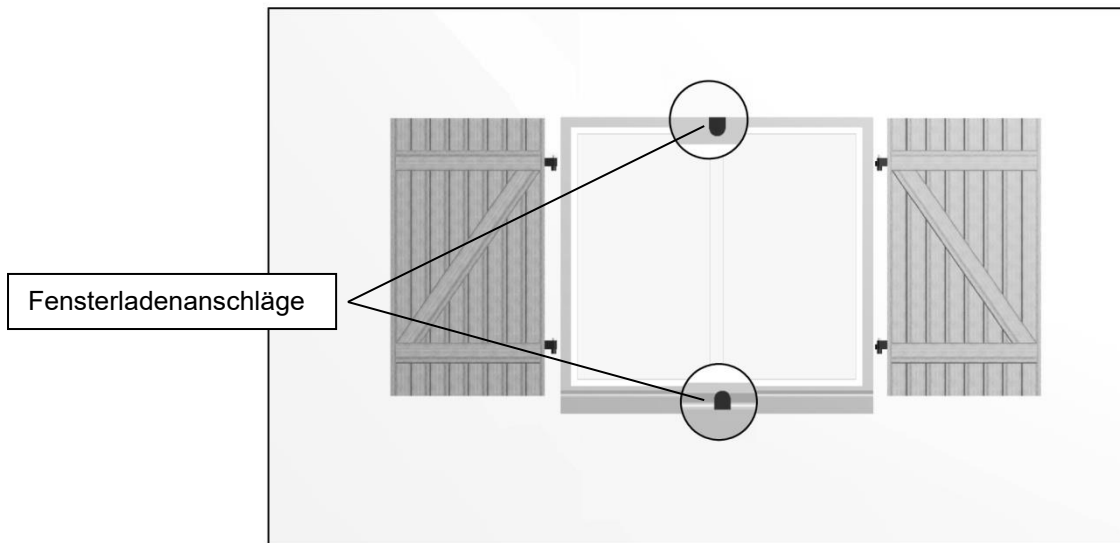


* Nur bei Funkausführung

 **Die Dübel SRX 8-60 werden nur für die Befestigung in Beton, in Vollblock- bzw. Hohlblocksteinen mitgeliefert.**

1 - VOR DEM EINBAU

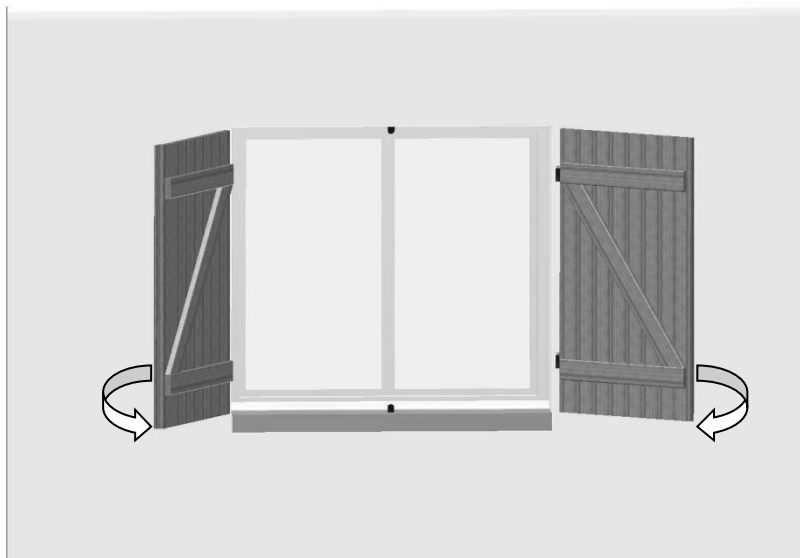
1.1 Prüfen, ob Fensterladenanschläge oben und unten vorhanden sind



Fensterladenanschläge sind für eine ordnungsgemäße Funktion des Produkts unbedingt erforderlich

1.2 Ordnungsgemäße Drehbarkeit der Fensterläden sicherstellen

Fensterläden auf 45° öffnen. Wenn sie ohne Eingreifen Ihrerseits weiterlaufen, sind sie nicht gerade.

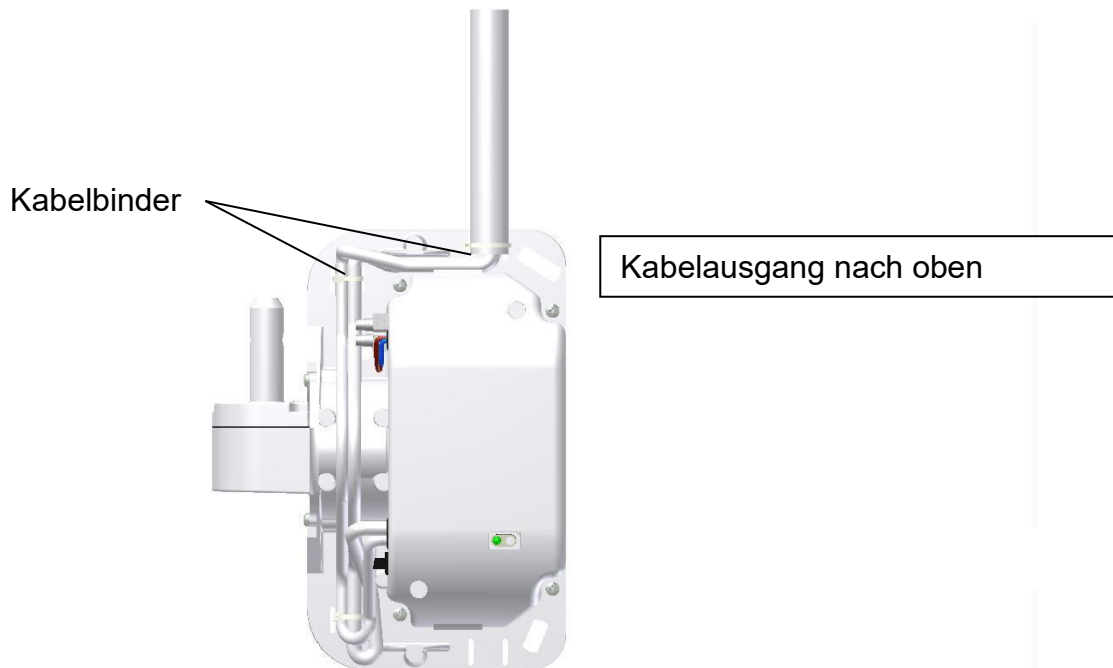


Die Bänder bzw. die Kloben nachstellen, um diesen Fehler zu beheben, da er die ordnungsgemäße Funktion des WIBAT-APPLIQUE beeinträchtigen kann.

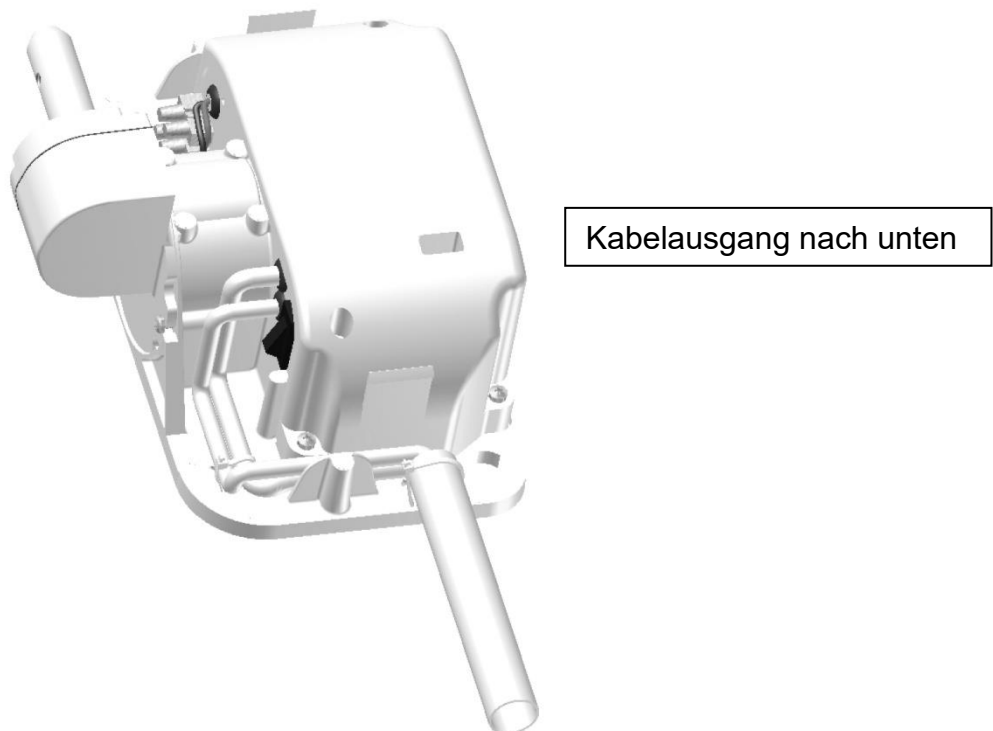
1.3 Kabelausgang nach unten

WIBAT APPLIQUE ist für einen Kabelausgang nach oben vorverkabelt. Wenn Sie den Kabelausgang unten benötigen:

Die Kabelbinder, die die Schutzhülle und die Kabel festhalten, durchschneiden.



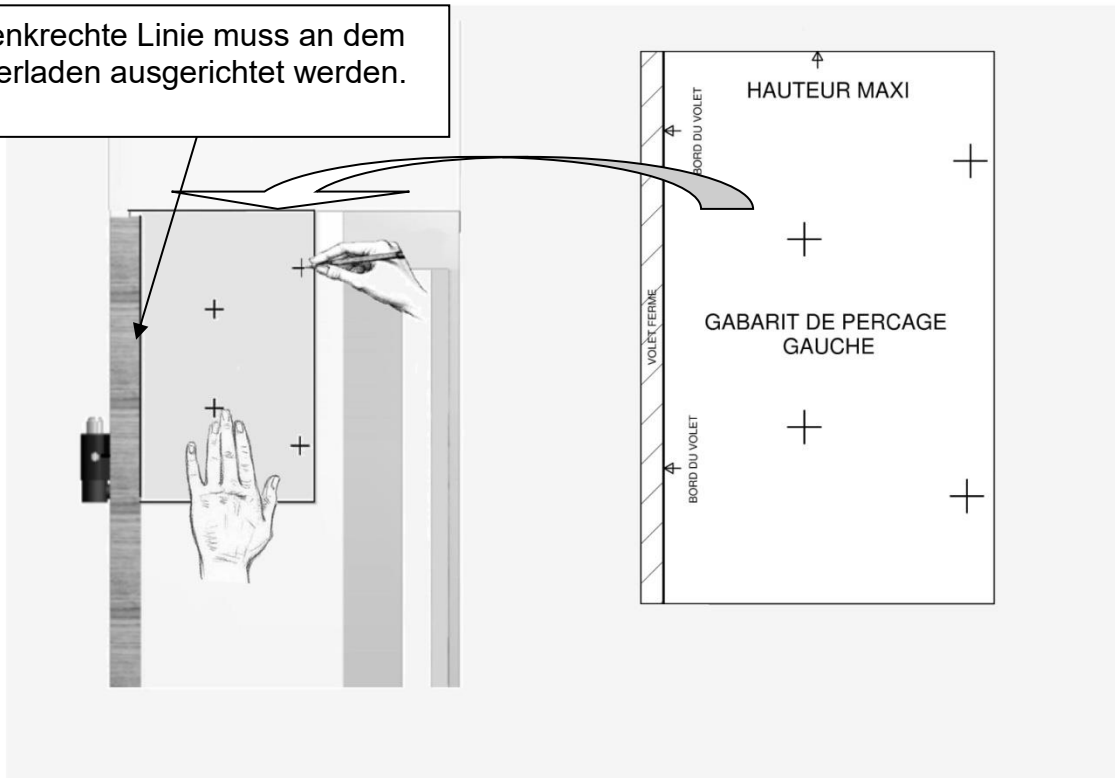
Die Schutzhülle am unteren Ende der Steuerung anbringen, die Kabel wieder durch die Schutzhülle durchziehen und mit Hilfe von Kabelbindern befestigen.



2 – AUFBOHREN DER TAFELN

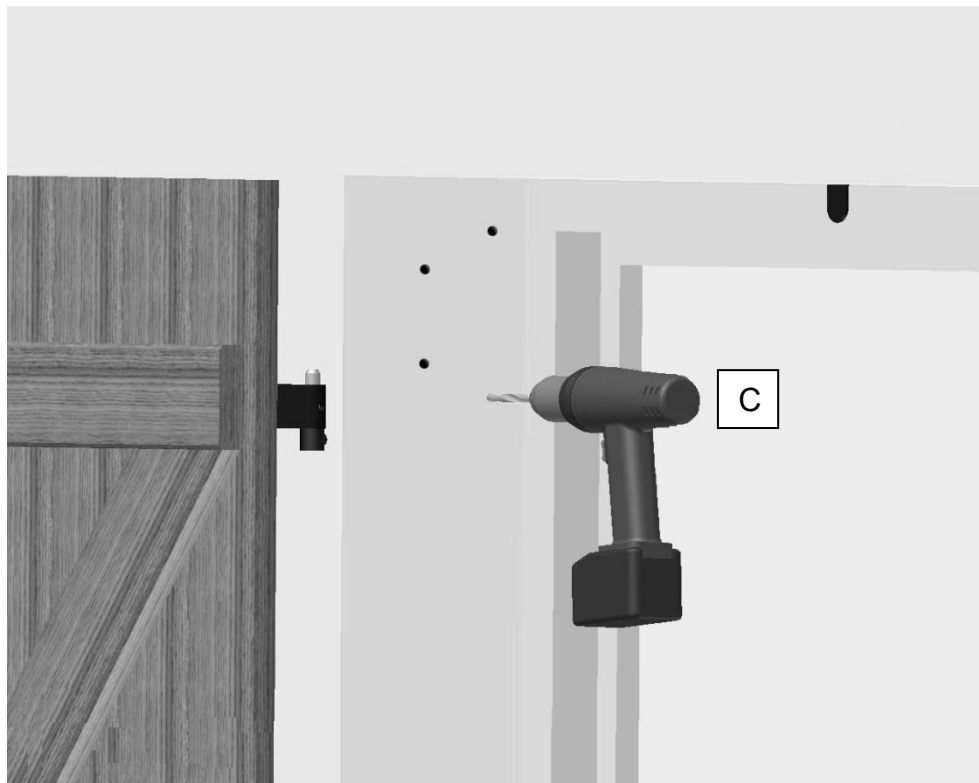
Die Bohrschablone auf der Tafel positionieren. Die senkrechte Linie muss gegenüber dem geschlossenen Laden verlaufen.

Die senkrechte Linie muss an dem Fensterladen ausgerichtet werden.

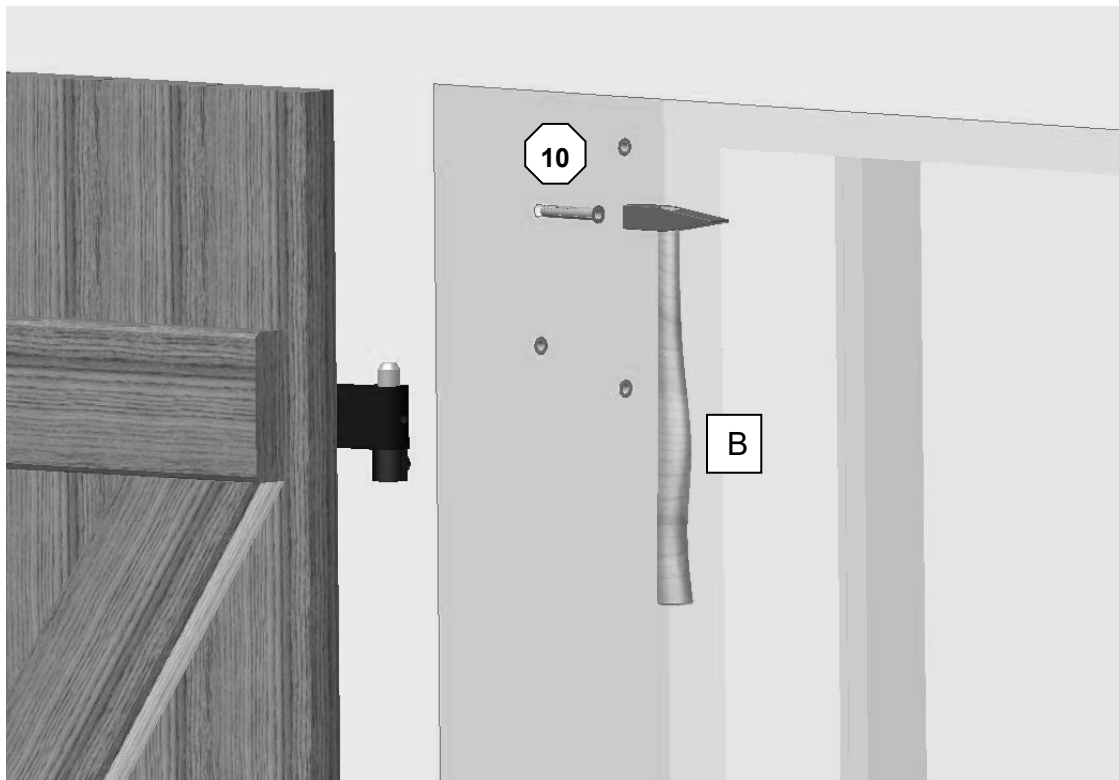


Die 4 Punkte anzeichnen

Mit einem 8 mm Betonbohrer 60 mm tief bohren



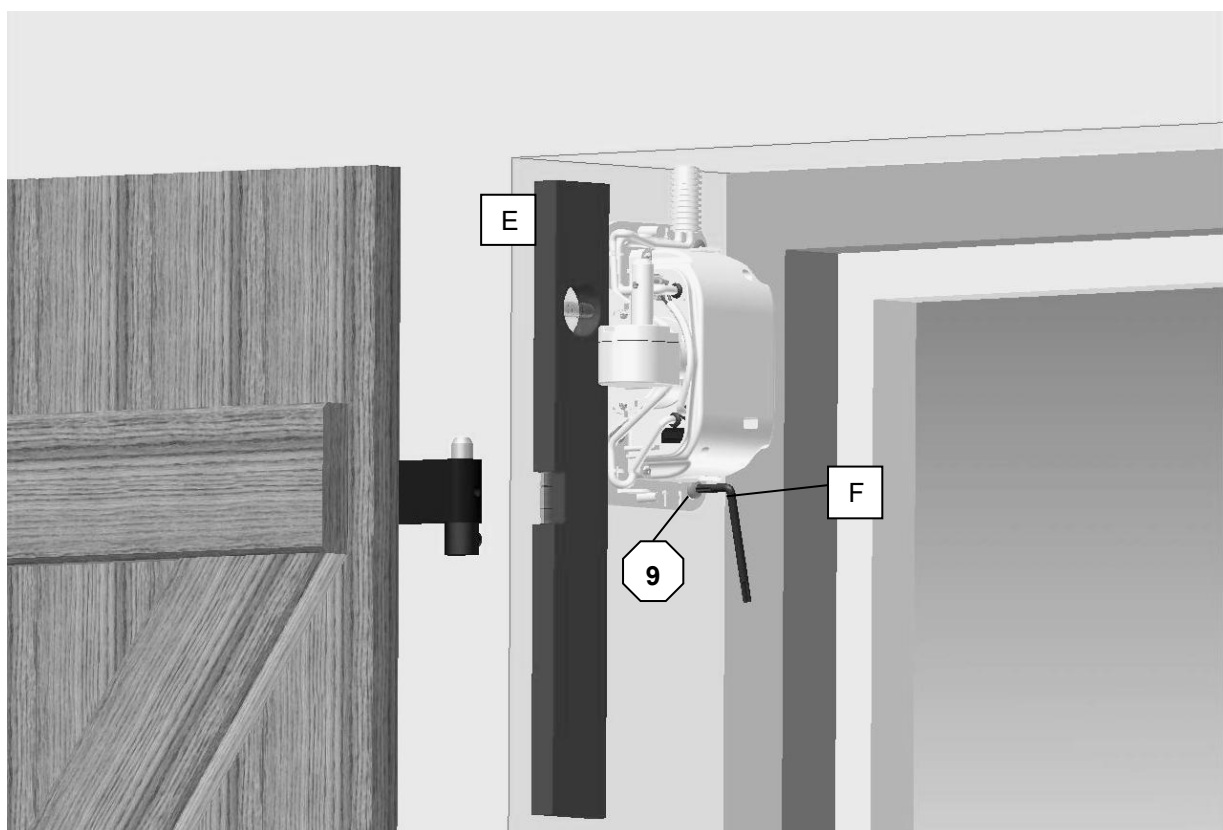
Die Dübel SRX 8x60 **10** mit Hilfe des Hammers B in die Löcher einsetzen.



3 – MONTAGE DES ANTRIEBS

Den WIBAT-APPLIQUE mit Hilfe der 4 Schrauben **9** anbringen, ohne die Schrauben festzuziehen.

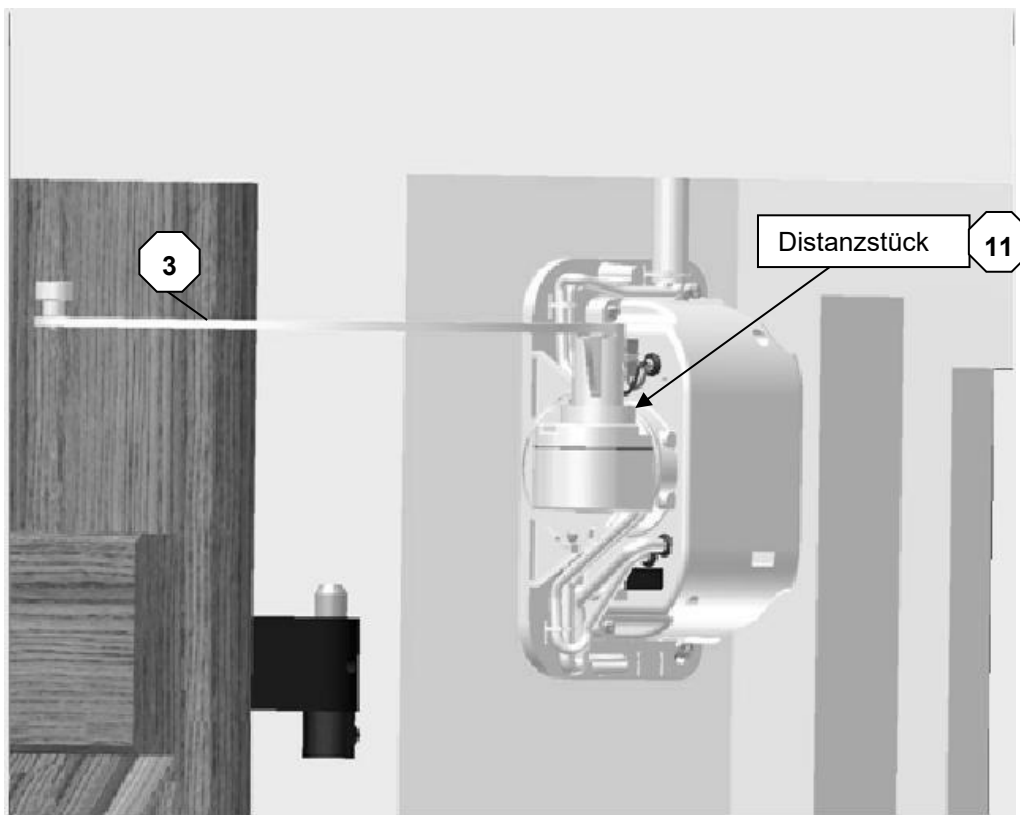
Eine Wasserwaage E auf die Laibung auflegen, um die Vorderseite des Produktes senkrecht Die Schrauben mit dem 2,5-er 6-Kant-Stiftschlüssel festziehen. **F**



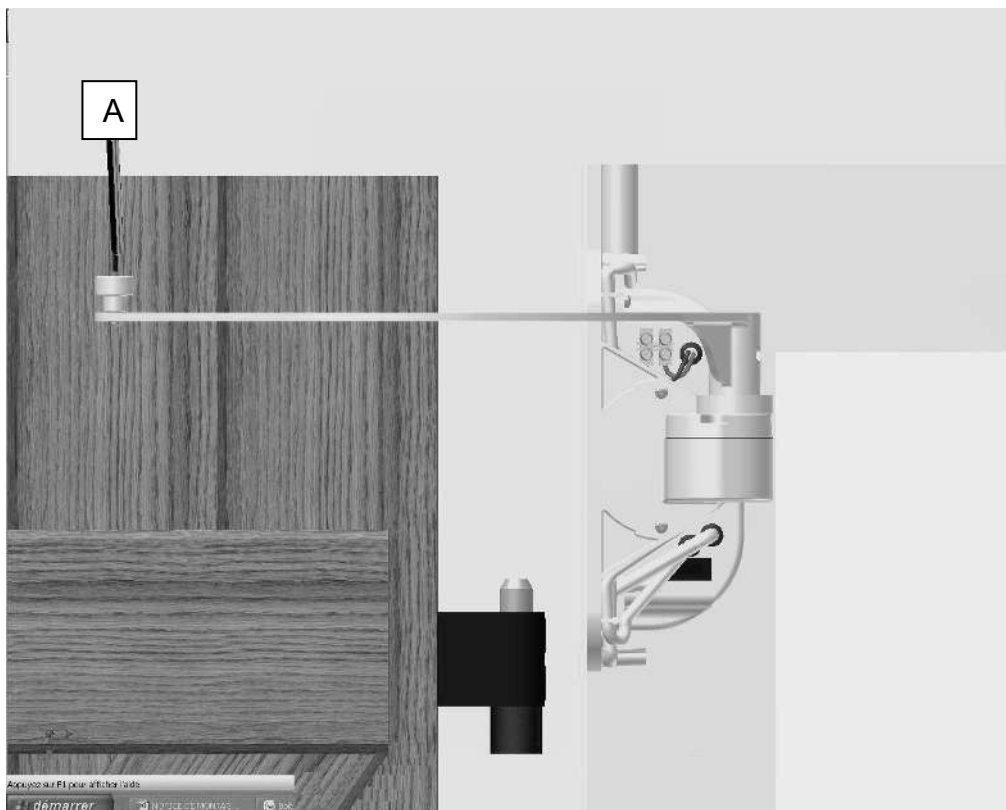
4 – MONTAGE DER FÜHRUNGSSCHIENE

Hinweis: Bei Rollläden unter 480 mm, die Schiene ablängen.

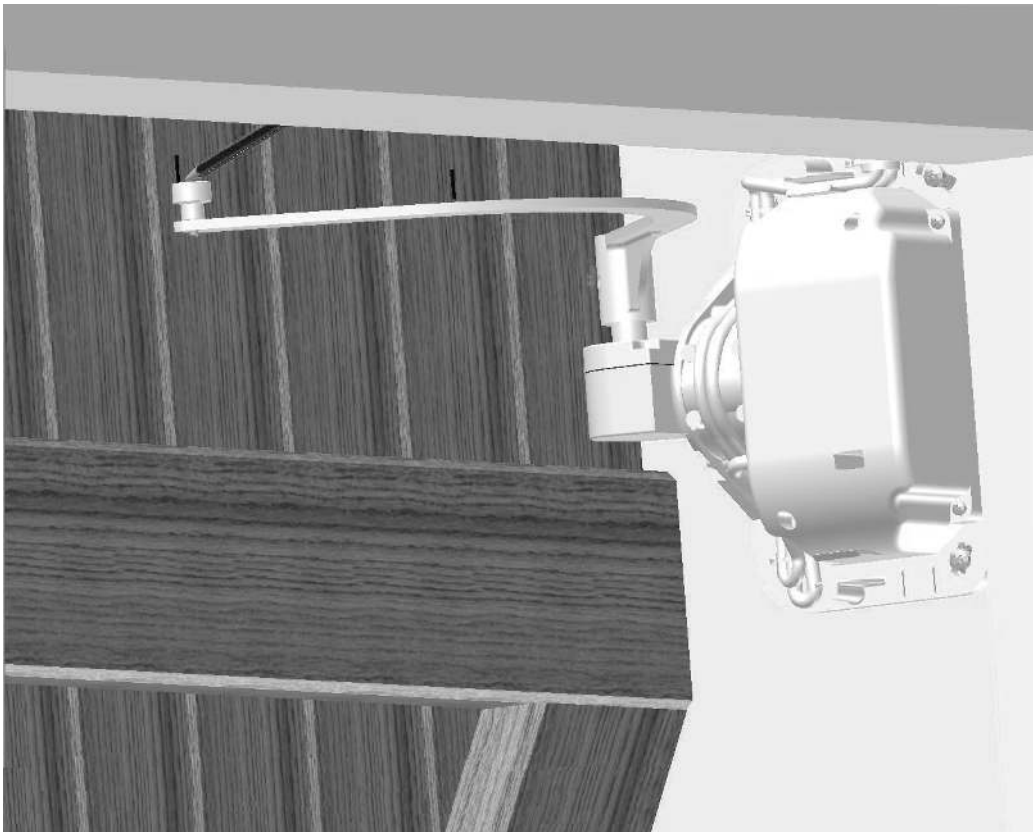
Das Distanzstück **11** auf den Kloben des Antriebs aufsetzen.
Den Ausleger **3** aufsetzen, ohne ihn zu befestigen.



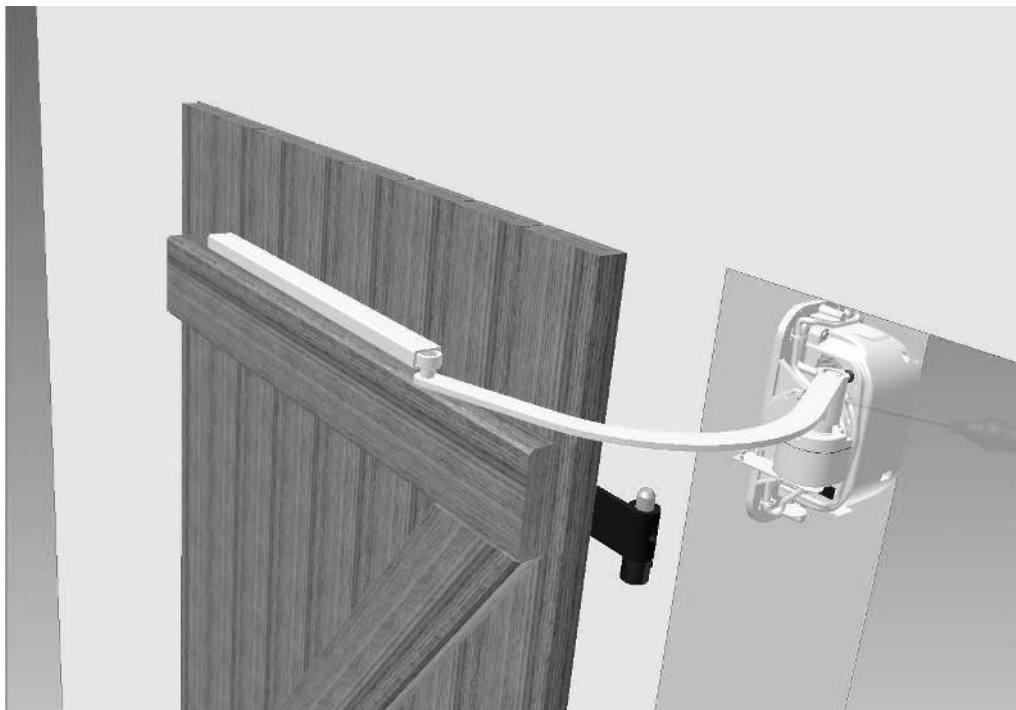
Mit dem Bleistift A die Position der Rollenmitte auf den geöffneten Laden markieren.



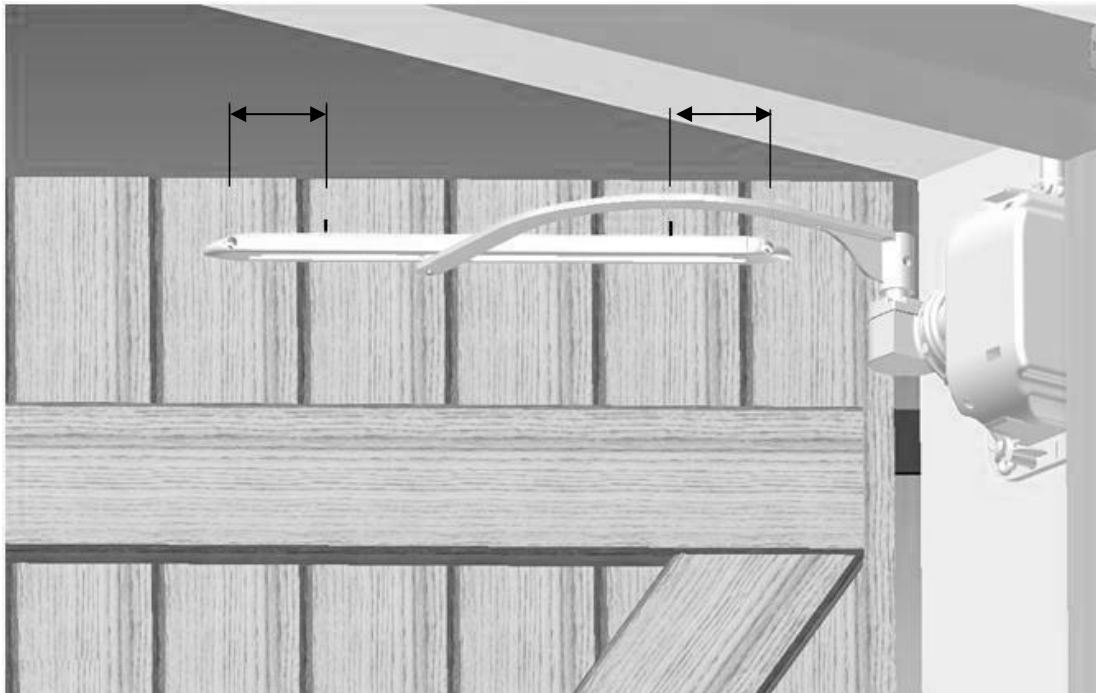
Den Fensterladen schließen und die Position erneut markieren.



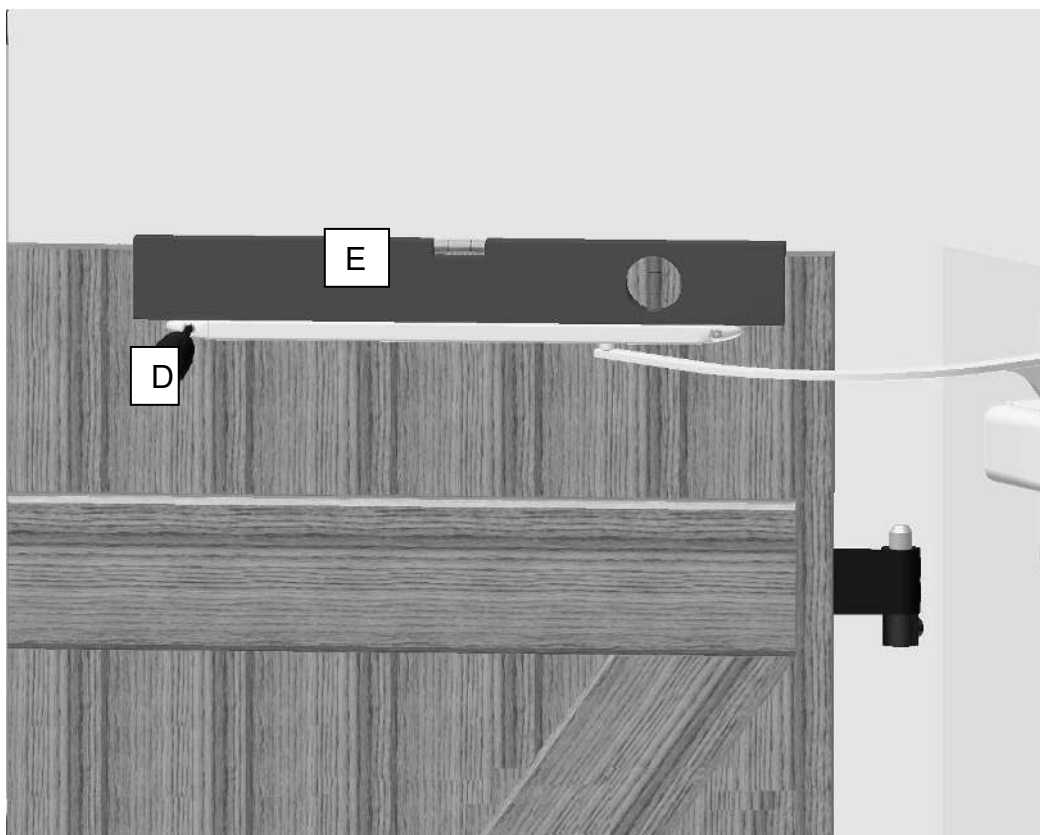
Die Rolle in die Schiene **5** einführen



Die 2 Aufsätze **6** anbringen und den Laden an die Schiene heranführen.
Die Schiene so positionieren, dass der Abstand zwischen den Markierungen und den Bohrungen für die Schrauben auf jeder Seite gleich ist.

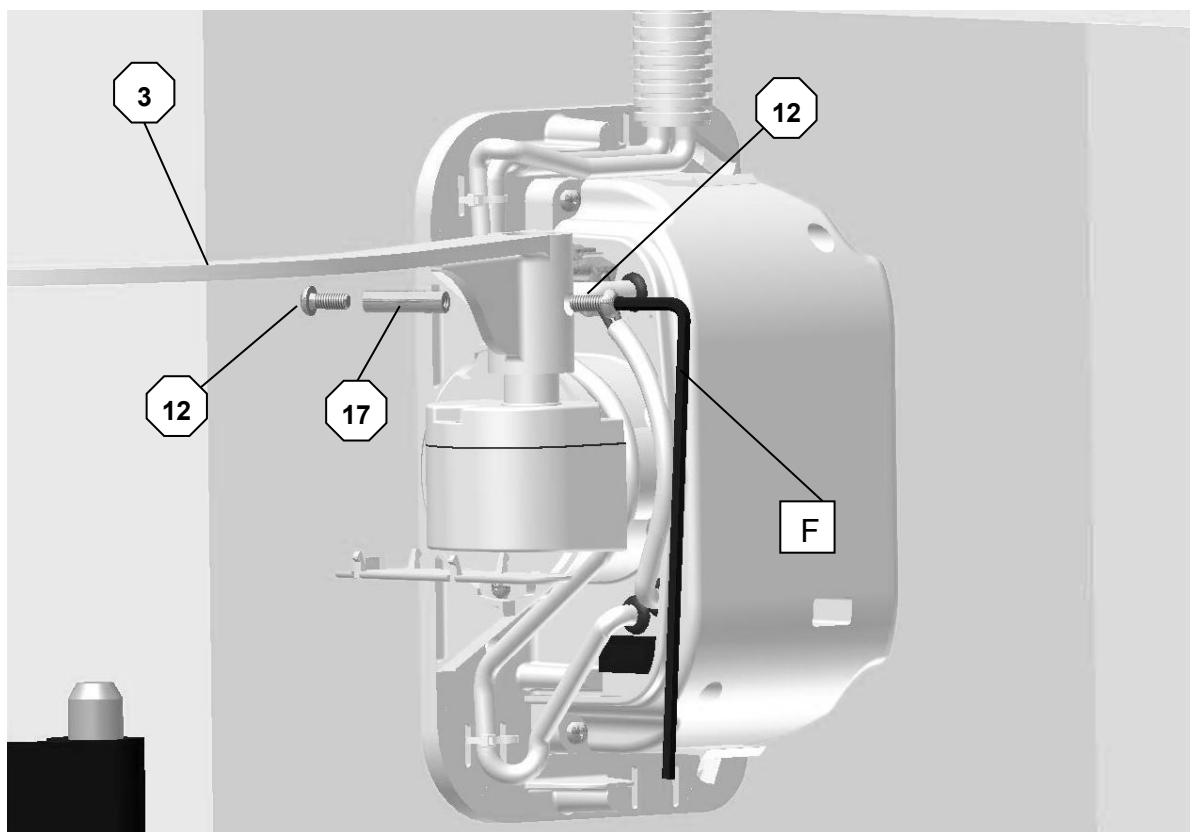


Die Schiene ausrichten und die Schrauben **7** festziehen.



Die ordnungsgemäße Drehbarkeit des Fensterladens prüfen. Der Laden muss sich ohne Schwierigkeiten öffnen und schließen lassen.

Das Distanzstück entfernen und die Muffe **17** mit Hilfe der 2 M4-Schrauben **12** anbringen.



Hinweise: die Muffe ist ein Sicherheitsteil, bei übermässiger Krafteinwirkung auf den Klapppläden, die Muffe bricht, damit die motosierung nicht beschädigt wird.

5 – Arbeitsgänge 2, 3 und 4 auf dem 2. Fensterladen wiederholen

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS



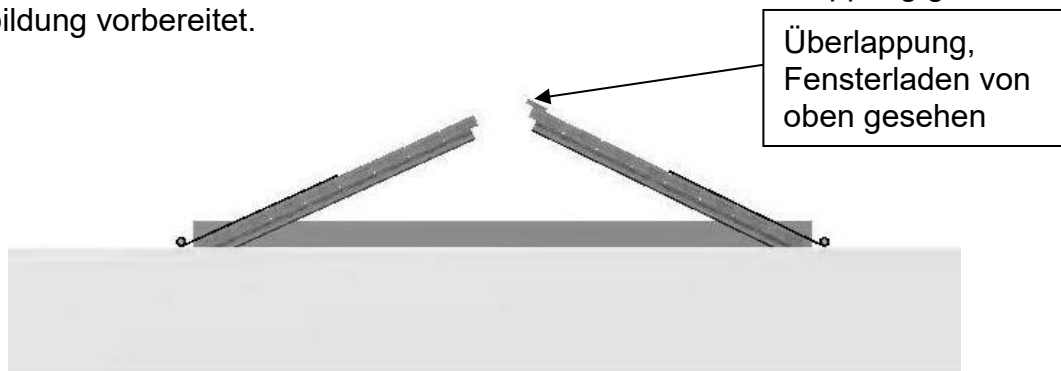
Wichtig für ihre sicherheit:

- Der elektrische Anschluss ist nach den im Montageland gültigen Normen sowie unter Beachtung aller gesetzlichen Auflagen bzw. aller diesbezüglich geltenden Vorschriften durchzuführen.
- Der elektrische Anschluss darf nicht unter Spannung durchgeführt werden. Das Netz nicht anschließen, solange nicht alle Montagearbeiten beendet sind.
- Keine anderen Schalter verwenden als den im Bausatz mitgelieferten

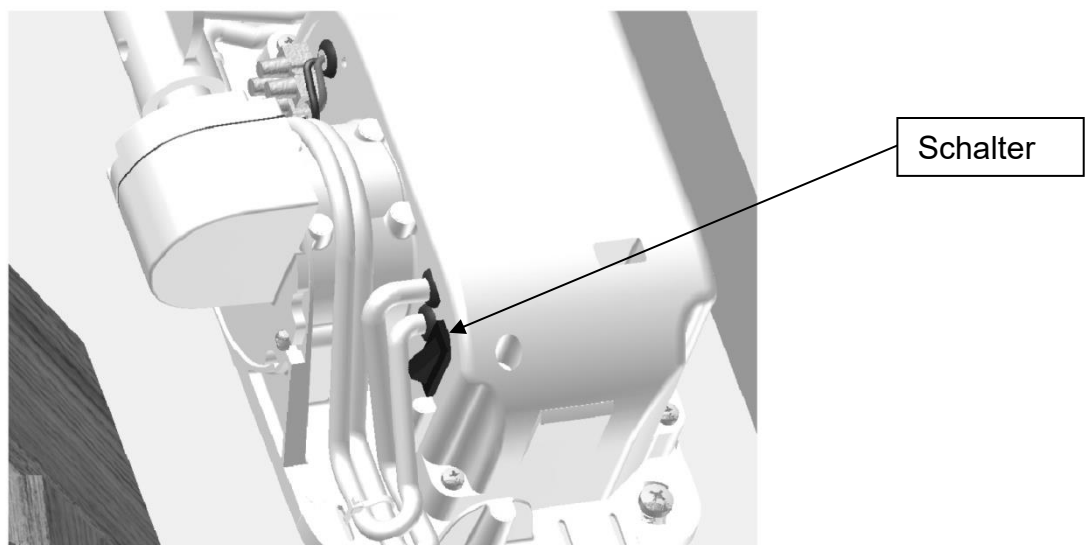
Kennzeichnung der Motoren.

Der Flügel mit der Überlappung öffnet zuerst.

Serienmäßig ist der WIBAT-APPLIQUE für Fensterläden mit einer Überlappung gemäß unten stehender Abbildung vorbereitet.



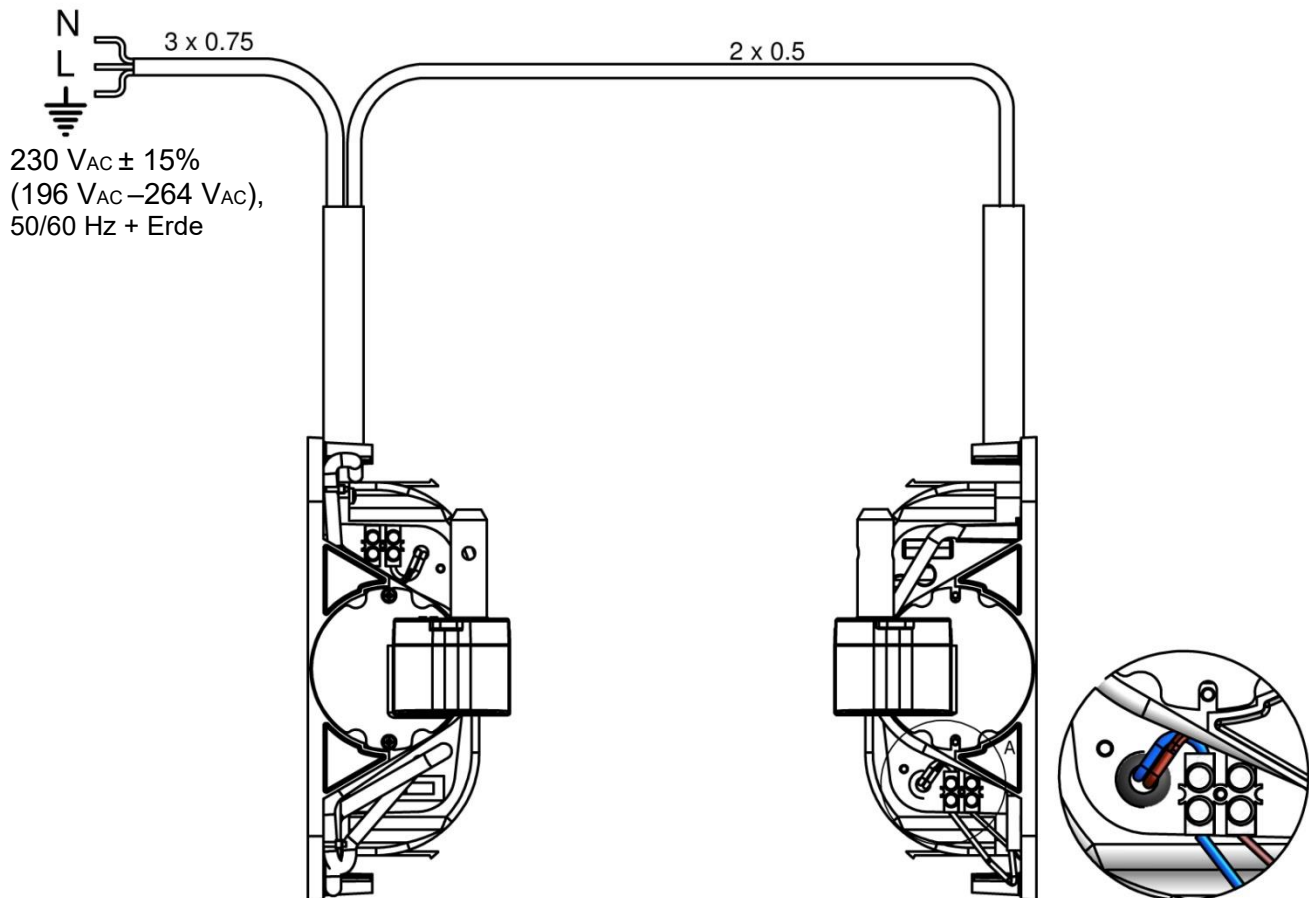
Wenn die Überlappung sich auf dem anderen Flügel befindet, muss der Schalter umgeschaltet werden.



Verkabelung, Ausführung 230 V, mit Funk

Die Anlage muss mit (L, N) externen zweipoligen Leistungsschaltern (bzw. mit Schaltern) auf der Oberspannungsseite ausgestattet sein, damit das Produkt gegebenenfalls vom Netz getrennt werden kann.

Empfohlener externer Schutz: thermomagnetischer Leistungsschalter 4A, Auslösekurve C oder gleichwertig.




1. Den Stecker „MOTOR 2“ des zweiten Motors an das Kabel 2 x 0,5 anschließen. Dabei die Farben der bereits am Stecker angeschlossenen Leiter beachten. Blau an blau und braun an braun.

Nur bei 2-flügeliger Ausführung. Bei der einflügeligen Ausführung (rechts bzw. links) ist dieses Kabel nicht vorhanden.

2. Stromzufuhr anschließen.

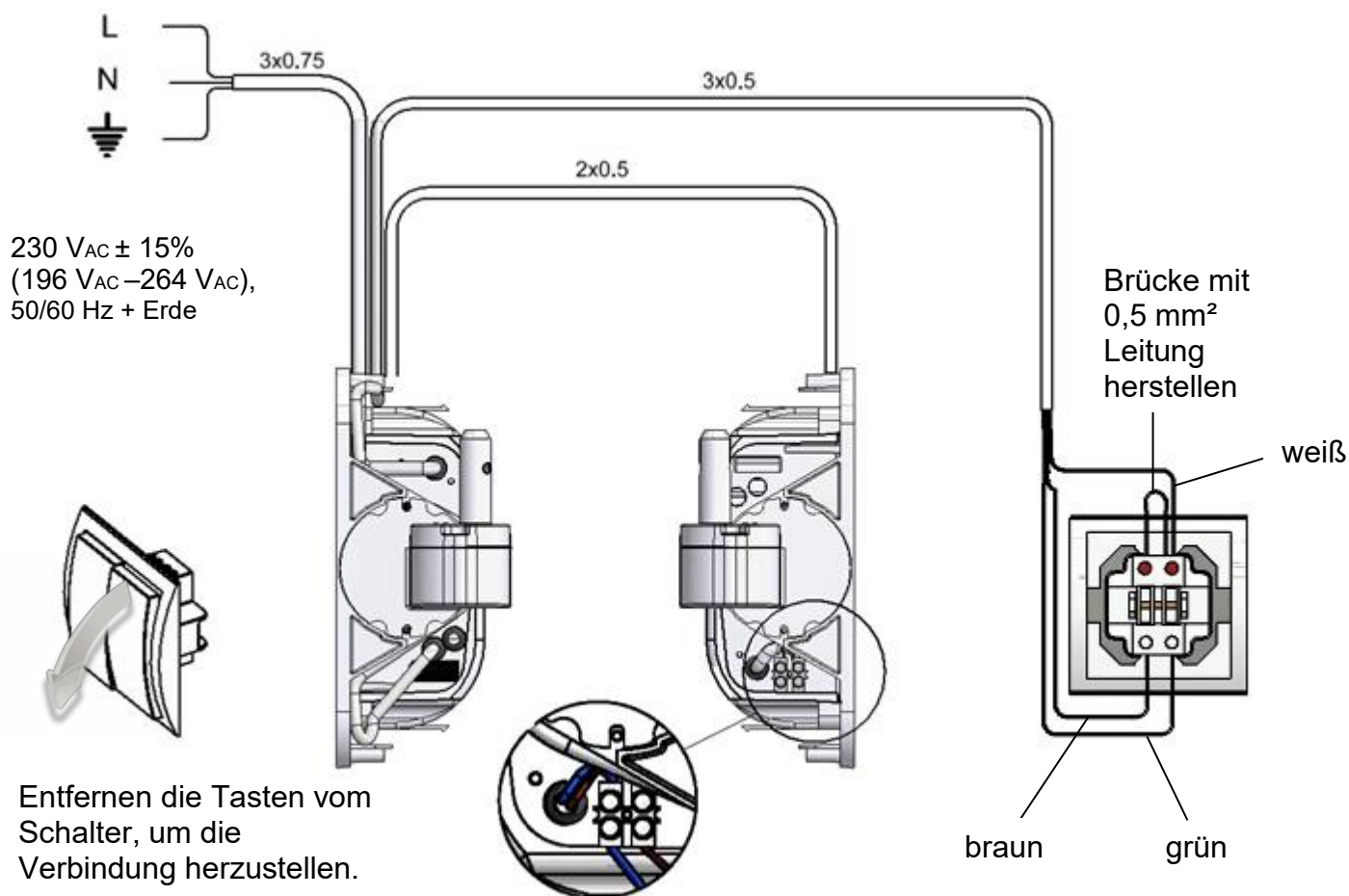
Zur eigenen Sicherheit achten Sie bitte bei der Herstellung dieses Anschlusses darauf, dass die Anlage stromlos ist.

Anschlussklemmen	Phasen	Farbe
L	Phase	braun
N	Mittelpunktsleiter	blau
	Erde	grün/gelb

Verkabelung, Ausführung 230 V, kabelgebunden

Die Anlage muss mit (L, N) externen zweipoligen Leistungsschaltern (bzw. mit Schaltern) auf der Oberspannungsseite ausgestattet sein, damit das Produkt gegebenenfalls vom Netz getrennt werden kann.

Empfohlener externer Schutz: thermomagnetischer Leistungsschalter 4A, Auslösekurve C oder gleichwertig.




1. Den Stecker „MOTOR 2“ des zweiten Motors an das Kabel 2 x 0,5 anschließen. Dabei die Farben der bereits am Stecker angeschlossenen Leiter beachten. Blau an blau und braun an braun.

Nur bei 2-flügeliger Ausführung. Bei der einflügeligen Ausführung (rechts bzw. links) ist dieses Kabel nicht vorhanden.

2. Den Schalter anschließen. Dabei die Farben der Leiter gemäß oben stehender Skizze beachten.

3. Stromzufuhr anschließen.

Zur eigenen Sicherheit achten Sie bitte bei der Herstellung dieses Anschlusses darauf, dass die Anlage stromlos ist.

Anschlussklemmen	Phasen	Farbe
L	Phase	braun
N	Mittelpunktsleiter	blau
	Erde	grün/gelb

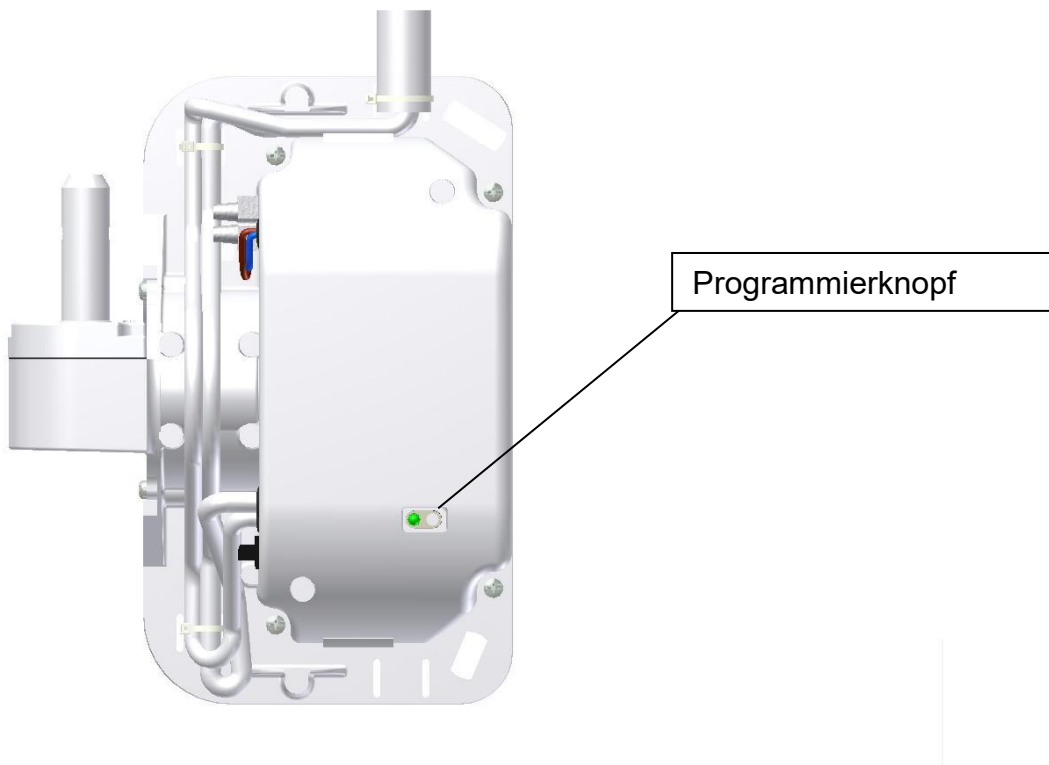
INBETRIEBNAHME

Anlernen

Die Motoren laufen mit langsamer Geschwindigkeit, solange das Anlernen nicht erfolgt ist.

Verfahrensweise:

- 1) Den Klebe-Schutzstreifen abziehen
- 2) Den (die) Fensterläden mit Hilfe des Druckschalters bzw. der Fernbedienung schließen.
- 3) Warten bis die grüne LED erlischt.
- 4) Den Lernzyklus starten: Mit einem kleinen Schraubendreher auf den „Prog.“-Knopf (kurz) drücken.
Wenn der Laden geöffnet ist und die LED nicht mehr blinkt, ist das System betriebsbereit.
- 5) Den Schutzstreifen wieder ankleben



Bedienung der Fensterläden

Öffnen der Fensterläden	Taste „Öffnen“ drücken
Schließen der Fensterläden	Taste „Schließen“ drücken
Anhalten der Fensterläden in einer Zwischenstellung	Wiederholen des letzten Befehls (Taste „Öffnen“ bei laufender Öffnung) (Taste „Schließen“ bei laufender Schließung)

Das Produkt WIBAT-APPLIQUE ist mit einem Schutz-Amperemeter ausgestattet. Wenn er beim Öffnen bzw. Schließen auf ein Hindernis trifft, wechselt der Fensterladen die Laufrichtung und kehrt in seine Ausgangsstellung zurück.

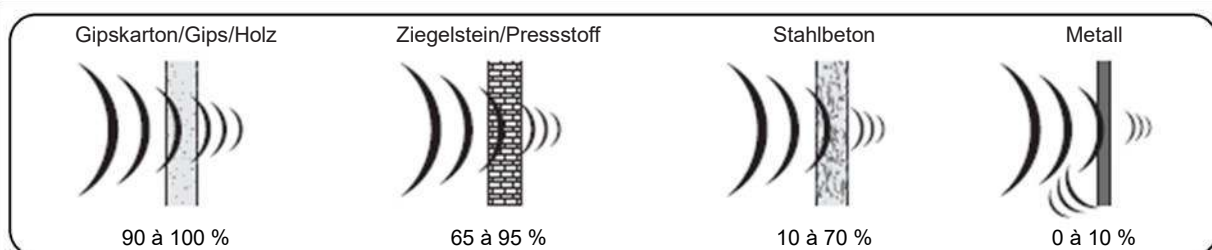
ANLEITUNG FÜR DIE FUNKSYNCHRONISATION

1 – Funkspezifikationen:

Frequenz: 433.92 MHz

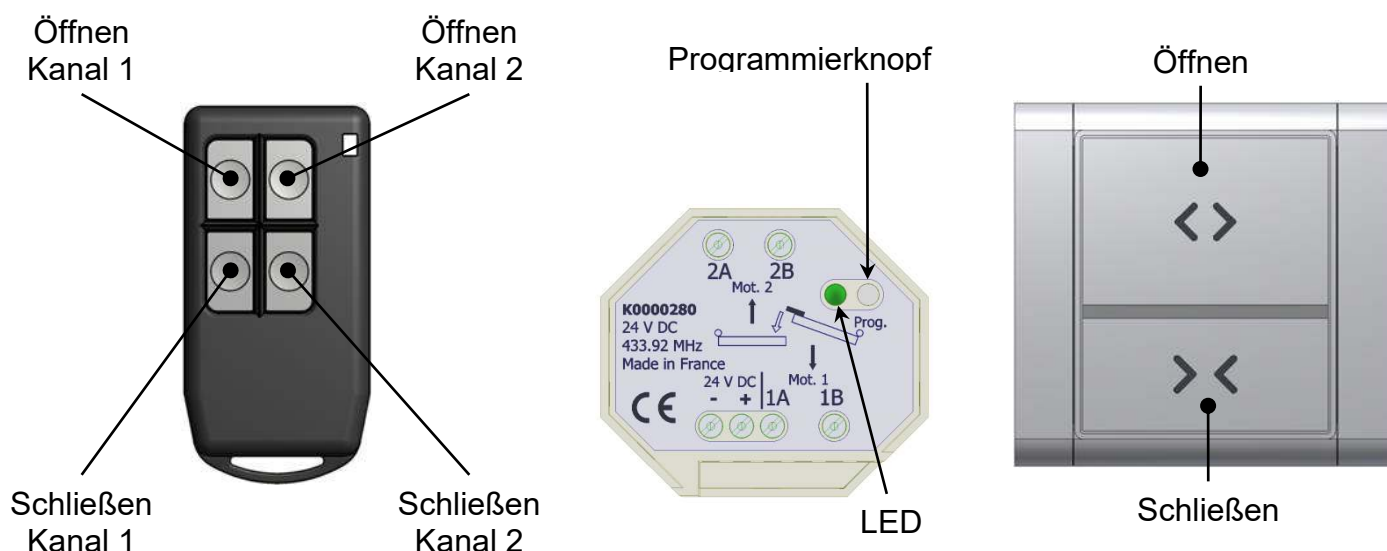
Reichweite der Sender : ca. 70 m im freien Feld *

* Die gute Ausbreitung von Funkwellen hängt von der Art der zu durchquerenden Umgebung ab. Je nach Bebauungsart ist die Reichweite der Funkwellen länger bzw. kürzer:



Bei schlechtem Empfang, den Funkverstärker Art.-Nr. C0004760 verwenden.

2 – Betätigung



Synchronisation eines Schalters:

1. **Den Programmierknopf längere Zeit**, ca. 5 Sekunden lang, **gedrückt halten**.
Die LED leuchtet ununterbrochen (Schaltung im Modus „Funksynchronisation“).
2. Während die LED ununterbrochen an ist, **gleichzeitig auf die Tasten „Öffnen“ und „Schließen“ des Schalters drücken**.
Die LED blinkt schnell und erlischt: Der Schalter ist synchronisiert.

Synchronisation einer Fernbedienung:

1. **Den Programmierknopf längere Zeit**, ca. 5 Sekunden lang, **gedrückt halten**.
Die LED leuchtet ununterbrochen (Schaltung im Modus „Funksynchronisation“).
2. Während die LED ununterbrochen an ist, **gleichzeitig auf die Tasten „Öffnen“ und „Schließen“ des Schalters drücken**.
Die LED blinkt schnell und erlischt: Der Schalter ist synchronisiert.

Hinweis: Es ist möglich, mehrere WIBAT APPLIQUE auf demselben Sender oder mehrere Sender für dasselbe WIBAT APPLIQUE zu synchronisieren. Dazu müssen nur die obigen Schritte wiederholt werden.

Löschen eines Schalters:

1. **Den Programmierknopf längere Zeit**, ca. 5 Sekunden lang, **gedrückt halten**.
Die LED leuchtet ununterbrochen (Schaltung im Modus „Funksynchronisation“).
2. **Kurz auf den Programmierknopf drücken**.
Die LED blinkt langsam (Schaltung im Modus „Funksynchronisation löschen“).
3. Während die LED blinkt, **gleichzeitig auf die Tasten „Öffnen“ und „Schließen“** des Schalters **drücken**.
Die LED blinkt schnell und erlischt: der Schalter ist gelöscht.

Löschen einer Fernbedienung:

1. **Den Programmierknopf längere Zeit**, ca. 5 Sekunden lang, **gedrückt halten**.
Die LED leuchtet ununterbrochen (Schaltung im Modus „Funksynchronisation“).
2. **Kurz auf den Programmierknopf drücken**.
Die LED blinkt langsam (Schaltung im Modus „Funksynchronisation löschen“).
3. Während die LED blinkt, **gleichzeitig auf die Tasten „Öffnen“ und „Schließen“** des gewünschten Kanals der Fernbedienung **drücken**.
Die LED blinkt schnell und erlischt: die Fernbedienung ist gelöscht.

Löschen aller Sender (Schalter, Fernbedienung, Zeitschaltuhr usw.):

1. **Den Programmierknopf längere Zeit**, ca. 5 Sekunden lang, **gedrückt halten**.
Die LED leuchtet auf und bleibt dauerhaft an.
2. **Den Programmierknopf längere Zeit**, ca. 5 Sekunden lang, **gedrückt halten**.
Die LED blinkt schnell und erlischt:
 - es ist kein Schalter mehr synchronisiert
 - Das Anlernen der Anschläge ist gelöscht.

Weitere Hinweise

Wenn die Schaltung auf eine Funkkennung wartet (Dauerleuchten der LED – Speichern – oder langsames Blinken – Löschen), erlischt die LED jeweils nach 20 Sekunden ohne Betätigung: die Schaltung ist dann in den Normalmodus zurückgekehrt und die Befehle müssen von Anfang an neu eingegeben werden. Wenn die Schaltung sich im Modus „Funksynchronisation löschen“ befindet, wird die LED durch ein kurzes Drücken auf den Programmierknopf ausgeschaltet. Die Schaltung kehrt damit in den normalen Funktionsmodus zurück.

Optionale Ausstattung

1. Elektromagnetische Schließvorrichtung(nur bei Funkprodukten)

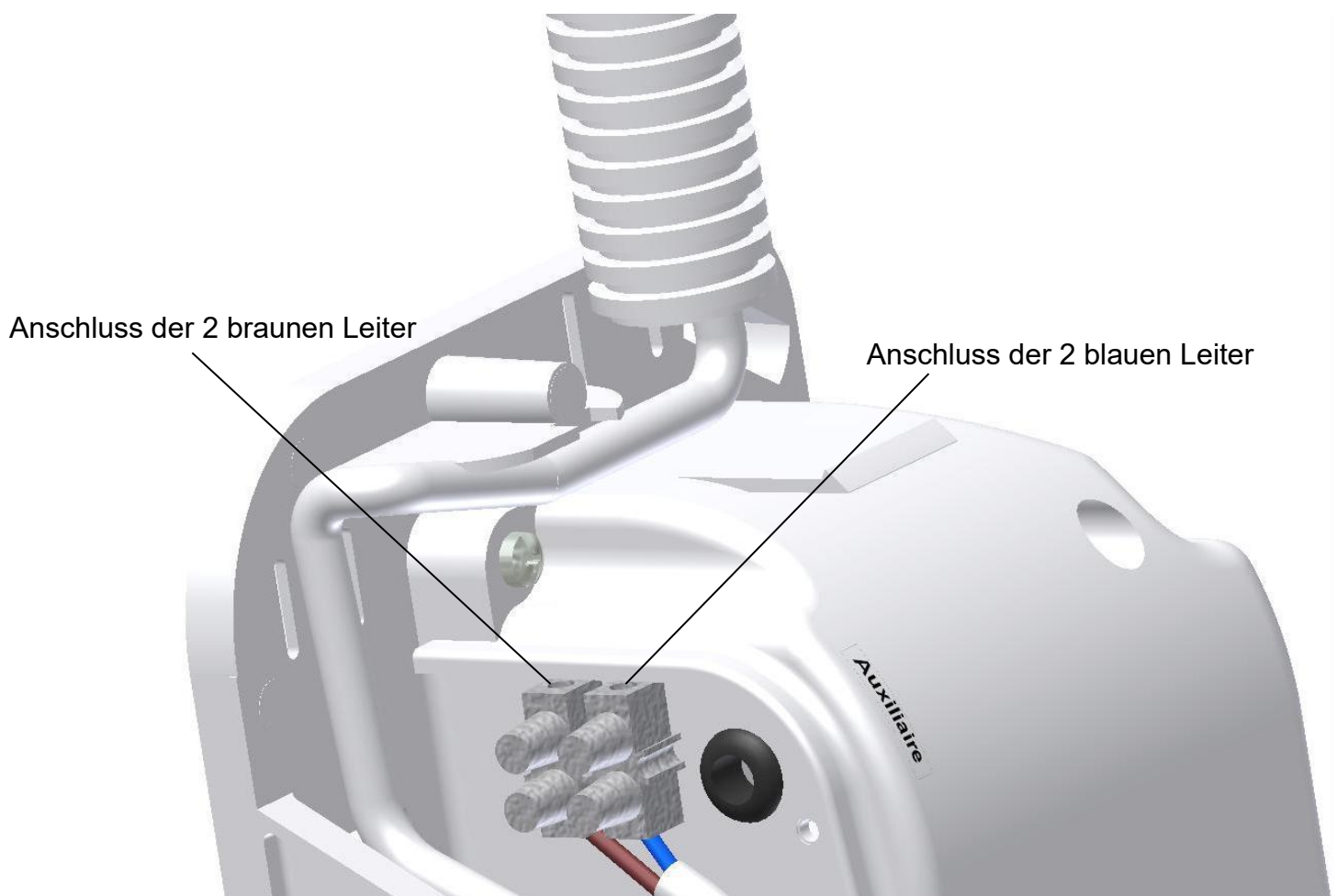
Sie können Ihr System mit einer stromführenden, elektromagnetischen Schließvorrichtung ausstatten. (Die Entriegelung erfolgt durch Unterspannungsetzen der Spule).

1.1 Die elektromagnetische(n) Schließvorrichtung(en) entsprechend der dazugehörigen Bedienungsanleitung einbauen.

1.2 Der Anschluss erfolgt an Motor 1 (Motor mit 230 V-Stromzufuhr).

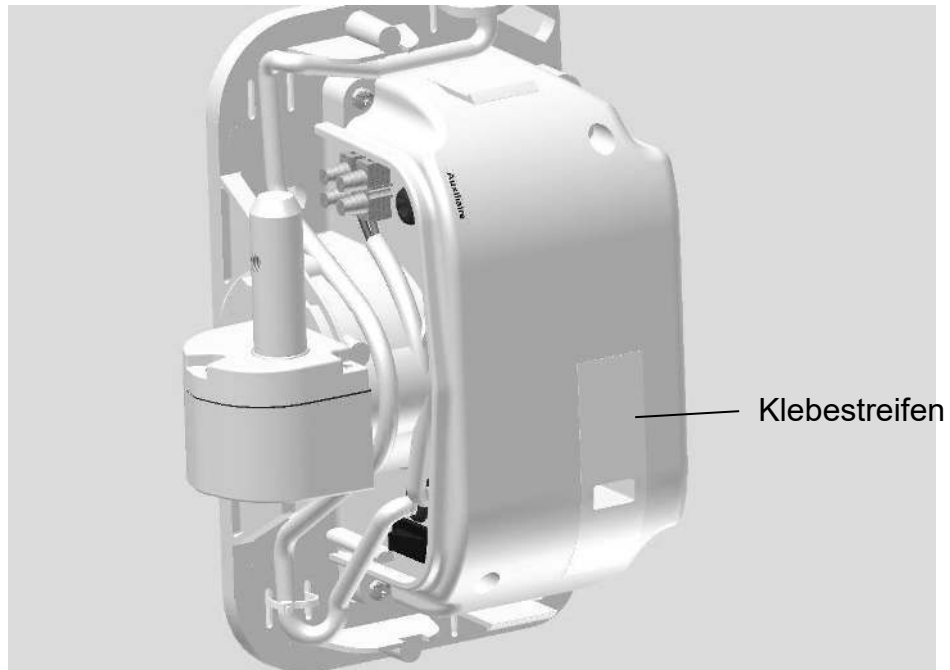
Die eine bzw. die zwei elektromagnetischen Schließvorrichtungen werden an den dafür vorgesehenen Zusatzgeräte-Stecker angeschlossen.

Die 2 Kabel der elektromagnetischen Schließvorrichtungen in die Schutzhülle von Motor 1 einziehen und an den Stecker anschließen. Dabei die Farben der bereits am Stecker „AUXILIAIRE“ (Zusatzgerät) angeschlossenen Leiter beachten. Blau an blau und braun an braun.

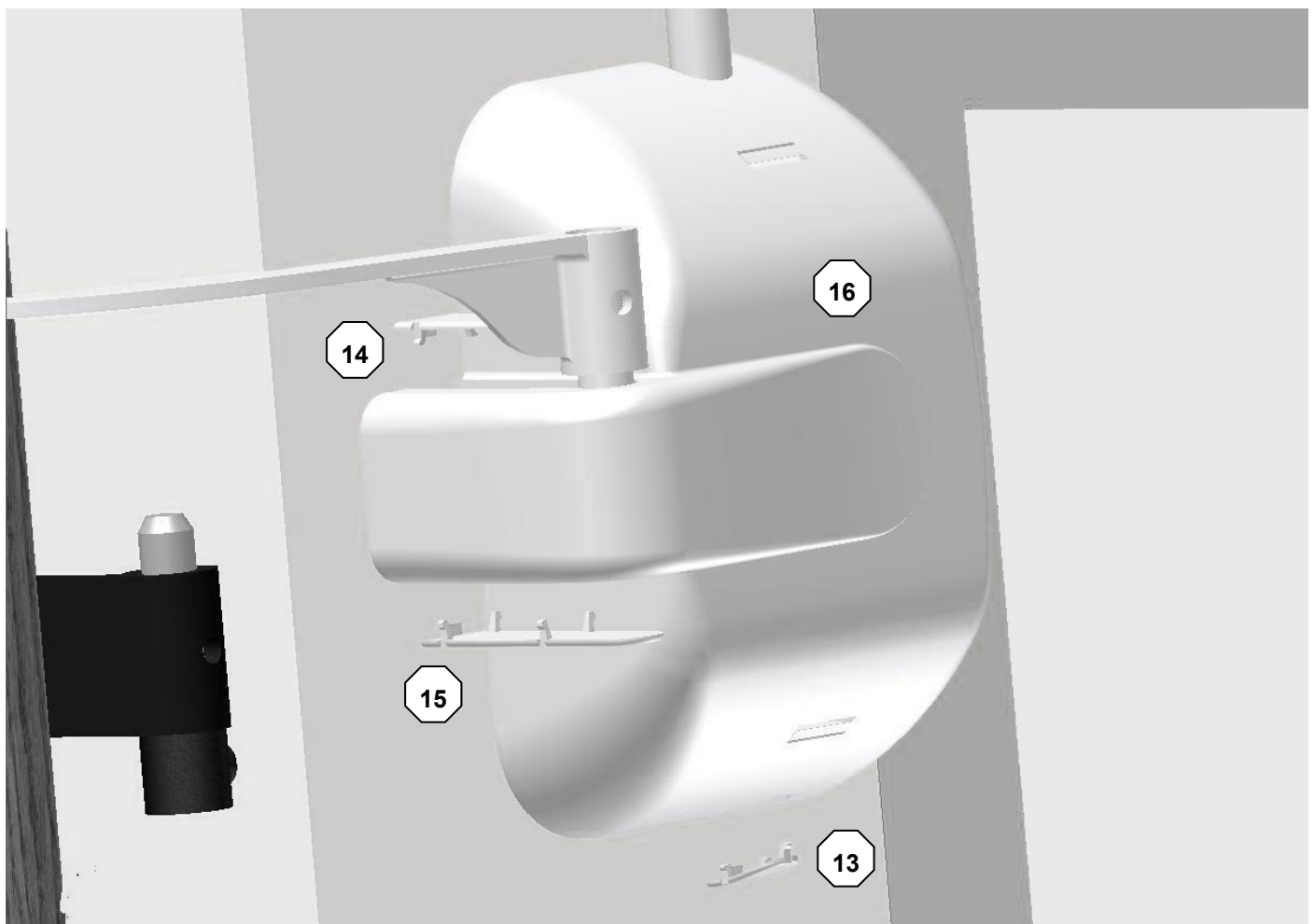


Gehäuseeinbau

Um die Dichtigkeit des Produktes sicherzustellen, das Vorhandensein des Klebestreifens vor Einbau des Gehäuses überprüfen.



Gehäuse auf das System montieren und die 3 Abdeckungen einclipen.



Diagnosehilfe

Fehlerbeschreibung	Mögliche Ursachen	Lösungen
Motoren laufen nicht	Das Steuergerät bekommt keinen Strom	Ausführung 230V : Netzanschluss des Produktes überprüfen
Motor laufen mit langsamer Drehzahl	Falsches Anlernen	Anlernen wiederholen (s. Bedienungsanleitung)
Motoren werden beim Erreichen der Endstellung nicht langsamer	Falsches Anlernen	Anlernen wiederholen (s. Bedienungsanleitung)
Beim Anlernen bewegen sich die Fensterläden nicht	Anlernen bei geöffneten Fensterläden gestartet	Fensterläden schließen und Anlernen wiederholen (s. Bedienungsanleitung)
Der überlappende Fensterladen erreicht als erster die Schließstellung	Falsche Stellung des Drehrichtungsumschalter	Den am Produkt befindlichen Drehrichtungsumschalter kippen (s. Bedienungsanleitung)
Kabelgebundene Ausführung: Fensterläden werden beim Drücken des Schließknopfes geöffnet	Bedienknopf falsch angeschlossen	Anschluss des Bedienknopfes überprüfen (s. Bedienungsanleitung)
Beim Drücken des Schließknopfes wird ein Fensterladen geöffnet, der andere geschlossen	Falscher Anschluss von Motor 2	Anschluss von Motor 2 umkehren (s. Bedienungsanleitung)
Die Fensterläden werden beim Drücken des Öffnungsknopfes geschlossen	Bedienknopf falsch angeschlossen	Anschluss des Bedienknopfes überprüfen (s. Bedienungsanleitung)
Beim Drücken des Öffnungsknopfes wird ein Fensterladen geöffnet, der andere geschlossen	Falscher Anschluss von Motor 2	Anschluss von Motor 2 umkehren (s. Bedienungsanleitung)
Der Fensterladen beginnt seinen Weg und läuft in seine Ausgangsstellung zurück	Hindernis im Weg	Hindernis beseitigen
Beim Schließen läuft der Fensterladen zu weit	Endanschläge fehlen	Überprüfen, ob je ein Fensterladen-Endanschlag unten und oben vorhanden ist.
Motor läuft, aber der Fensterladen öffnet sich nicht (bzw. schließt nicht)	Verbindungsuffe für Angel ist abgebrochen bzw. fehlt.	Neue Uuffe einsetzen
Motoren laufen auf Öffnungs- bzw. Schließanforderung nicht	Steuerung defekt	Bei kabelgebundener Ausführung Anschluss des Bedienknopfes überprüfen Bei Funkausführung Batteriezustand überprüfen (LED soll auf Knopfdruck aufleuchten)
Der Fensterladen wird nicht vollständig geschlossen und/oder geöffnet	Schiene falsch montiert	Schienenmontage überprüfen (s. Bedienungsanleitung)

